Referat Q13 office@finanzen.bremen.de

S9

Vorlage für die Sitzung des Senats am 30.10.2018

"Zustand der Sporthalle in der Vahr" Anfrage für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft

Die Fraktion CDU hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

- 1. Wie stellt sich der gegenwärtige Zustand der Sporthalle der Schule in der Vahr in Bezug auf notwendige Bau- und Sanierungsmaßnahmen dar?
- 2. Wie sieht ggf. der Maßnahmen- und Zeitplan zur Behebung des Sanierungsbedarfs aus?
- 3. Zu welchen Einschränkungen für Schul- und Vereinssport kommt es bedingt durch den baulichen Zustand der Halle?

Der Senat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Sporthalle der Schule in der Vahr ist in Abstimmung mit dem Gesundheitsamt aufgrund eines akuten Schimmelbefalls aus der Nutzung genommen worden.

Notwendig geworden sind nach Abschluss umfangreicher und aufwendiger Analysen eine Reihe baulicher Maßnahmen sowohl zur Schimmelbeseitigung als auch zur Verhinderung eines erneuten Schimmelbefalls.

Festgestellt wurde Schimmel an allen nicht gedämmten und kalten Außenbauteilen, Fensterstürzen, Betonpfeilern und Glasbausteinen. Der Schimmelbefall ist ab einer Höhe von 2,50 m flächig über die gesamte Halle verteilt und nimmt bis zur Dachfläche zu. Befallen und gereinigt werden müssen insgesamt ca. 1.200 m² Oberflächen und 60 m³ Inventar. Diese Arbeiten finden zurzeit statt.

Weiterhin werden zurzeit korrodierte Bauteile entrostet und neu verzinkt.

Besonders aufwendig war die bereits durchgeführte Sanierung der abgehängten Akustikdecke mit der eingelegten Dämmung.

Als ergänzende Baumaßnahme erfolgt der Einbau einer Automatiktür zum angrenzenden Bereich der Küche, um die unterschiedlichen Nutzungen besser voneinander trennen zu können. Weiterhin werden im Zuge der Baumaßnahme die Reparatur der Oberlichter und deren Mechanik zurzeit durchgeführt.

Nach Abschluss der Bauarbeiten steht die Freimessung der Halle an. Nach Vorliegen der negativen Untersuchungsergebnisse und Fertigstellung der Restarbeiten erfolgt die Freigabe der Halle.

Zu Frage 2:

Die Schließung der Sporthalle erfolgte Mitte Dezember 2017. Intensive und umfangreiche Ursachenforschung wurden im Januar umgehend aufgenommen und bis Mai 2018 durchgeführt. Basierend auf den Untersuchungsergebnissen erfolgte die Maßnahmenplanung. Nach Erstellung der Ausschreibung konnte die Durchführung der Vergabe im Juli 2018 stattfinden.

Seit August 2018 erfolgt die Baudurchführung. Das Ende der Bauarbeiten ist für den 31.12.2018 terminiert. Der Zeitplan wird nach jetzigem Stand eingehalten. Aufgrund des ermittelten Maßnahmenkatalogs ist eine Verkürzung der Bauzeit nicht möglich gewesen.

Zu Frage 3:

Die Sporthalle kann bis Ende 2018 auf Grund des baulichen Zustands nicht für Schulund Vereinssport genutzt werden.

In angemessener Nähe sind keine Ausweichmöglichkeiten vorhanden. Der Sportunterricht findet in reduzierter Form mit angepassten Inhalten bei geeignetem Wetter auf dem großen Außengelände und teilweise in der Aula statt. Die Angebote der Sportvereine konnten teilweise in Sporthallen der Umgebung verlegt werden.